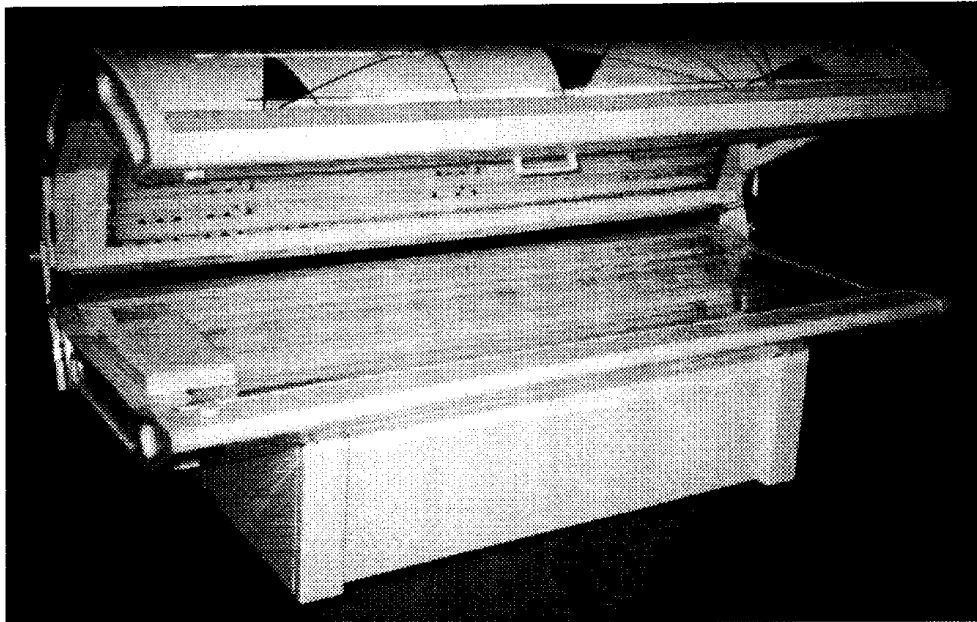


—  
—  
Montage und  
Gebrauchsanleitung

CE



*Suveren 31JG*  
*Suveren 53JG*



## **Inhaltsverzeichnis**

- 1. Transportschaden**
- 2. Standort- und Anschlußvoraussetzungen**
- 3. Informationen zur Bestrahlung mit Bestrahlungsgeräten**
  - 3.1. Auswahl von Arzneimitteln, die eine erhöhte Empfindlichkeit gegenüber UV-Strahlen hervorrufen können
  - 3.2. Wissenswertes über das Bräunen
  - 3.3. Hinweise zur Bestrahlung
  - 3.4. Bestrahlungszeiten
  - 3.5 Lampenschaltung
- 4. Montage**
- 5. Technische Daten**
- 6. Entsorgungshinweise**

## **Sehr geehrter Kunde!**

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses original Wolff-Solariums. Sie haben sich für ein Gerät entschieden, das nach den neuesten technischen Erkenntnissen entwickelt wurde. Dieses original Wolff-Solarium zeichnet sich durch hohe Leistungsstärke unter Berücksichtigung der neuesten internationalen Sicherheitsnormen aus. Die Verwendung besonders zuverlässiger Bauteile, die dem modernsten elektrischen / elektronischen Stand entsprechen, und die zahlreichen Qualitäts- und Sicherheitskontrollen gewährleisten einen sicheren und störungsfreien Betrieb Ihres Bräuners.

Vor Montage und Einsatz des Gerätes lesen Sie bitte die folgenden Seiten sorgfältig durch. Wenn Sie die Montage wie dort beschrieben ausführen, können Sie sicher sein, daß Ihr Wolff-Solarium einwandfrei funktioniert. Beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise zur Bestrahlung. So werden Sie lange Spaß und Freude an Ihrem Gerät haben.

Falls Sie doch einmal Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, rufen Sie bitte den für Sie zuständigen Händler an. Dort erhalten Sie Auskunft und Hilfe.

## **1. Transportschaden?**

Prüfen Sie bitte sofort nach der Lieferung, ob die Ware unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Auch bei größter Vorsicht ist ein Transportschaden nie ganz auszuschließen. Stellen Sie einen solchen Mangel fest, gehen Sie bitte folgendermaßen vor, damit eine Schadensregulierung unverzüglich und ohne Nachteile für Sie erfolgen kann.

Teilen Sie der Spedition die das Gerät geliefert hat, den Schaden möglichst unverzüglich mit, spätestens aber innerhalb von 4 Tagen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt der Anlieferung und endet mit der Meldung bei der Spedition.

## **2. Standort- und Anschlußvoraussetzungen**

Das Bräunungsgerät darf nur in einem trockenen, spritz- und tropfwassergeschützten Raum aufgestellt werden.

Bei einer max. zulässigen Raumtemperatur von 28°C darf die Luftfeuchtigkeit 70% nicht übersteigen.

### **ACHTUNG:**

Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe eines Bräunungsgerätes spielen lassen!

## **3. Informationen zur Bestrahlung mit Bestrahlungsgeräten**

### **Bitte beachten Sie!**

- Bei Hautkrankheiten ist vor der Bestrahlung ein Arzt zu befragen.
- Bei krankhaften Hautreaktionen infolge Sonnenbestrahlung dürfen keine UV-Bestrahlungsgeräte benutzt werden.
- Falls sich nach der Bestrahlung auf der Haut Entzündungen oder Blasen bilden, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen.
- Um eine Gefährdung der Augen auszuschließen, muß während der Bestrahlung eine UV-Schutzbrille getragen werden; beim Bestrahlen schließen Sie bitte die Augen.
- Kosmetika sollte einige Stunden vor der Bestrahlung entfernt werden.
- Keine Sonnenschutzmittel verwenden.

(Sonnenschutzmittel schützen die Haut nur vor UVB-Strahlen, welche 100-1000mal erythemwirksamer sind als UVA-Strahlen. UVA-Strahlen werden vorwiegend von den heute üblichen Bestrahlungsgeräten emittiert.)

### **-Vorsicht bei der UV-Bestrahlung nach Einnahme von Medikamenten.**

(Es gibt Medikamente, bei denen die UV-Empfindlichkeit massiv erhöht werden kann, z.B. Antibiotika, Psychopharmaka, Diuretika, Entwässerungsmittel, usw.. Dabei kann sich die Schwellenbestrahlungsdauer für Sonnenbrände, phototoxische

und photoallergene Hautreaktionen auf einige Minuten reduzieren. Im Zweifelsfalle fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.)

### **3.1. Auswahl von Arzneimitteln, die eine erhöhte Empfindlichkeit gegenüber UV-Strahlen (phototoxische und photoallergene Reaktionen) hervorrufen können**

Kurzbezeichnungen/Stoffklassen	Pharmakologische Stoffgruppe (Handelsnamen)
<b>Äußerliche Anwendung</b>	
Teerinhaltsstoffe	<b>Dermatika</b>
Halogen-Salicylamide	<b>Antimykotika</b> (Multifungin®)
Furocumarine (Ammoidin)	<b>Photochemotherapeutikum</b> (Meladinin® (auch innerlich angewandt))
<b>Innerliche Anwendung</b>	
Sulfonylharnstoffe	<b>Antidiabetika</b> (Euglucon®, Rastinon®)
Sulfonamide	<b>Chemotherapeutika</b>
Chinolone(Gyrasehemmer)	<b>Antibiotika</b> (Tarivid®, Ciprobay®, Nogram®)
Tetracycline	<b>Antibiotika</b>
Chloroquin	<b>Antimalariamittel/Antirheumatikum</b> (Resochin®)
Mefloquin	<b>Antimalariamittel</b> (Lariam®)
Phenothiazine	<b>Neuroleptika/Antihistaminika</b> (Atosil®, Neurocil®, Psyquil®, Melleril®, Taxilan®)
Hydrochlorothiazid	<b>Diuretika</b> (Esidrix®, Dytide®H, Moduretik®)
Diphenylethanolamine	<b>Antihistaminika</b> (Soventol®) <b>Antitussiva</b> (Benadryl®)

### **3.2. Wissenswertes über das Bräunen**

- Das vorgenannte Bräunungsgerät ist mit Spezial-UV-Leuchtstofflampen, die einerseits eine geringe UVB-Strahlung zur Pigmentbildung erzeugen und andererseits über einen hohen Anteil der milden UVA-Bräunungsstrahlen verfügen, ausgerüstet.
- Durch die optimale Zusammensetzung der Strahlungen wird die Haut innerhalb kurzer Zeit gebräunt und die Gefahr eines Sonnenbrandes vermieden.
- Neben der kosmetischen Wirkung der gebräunten Haut wird bei angemessener Bestrahlung gesundheitsförderndes Vitamin D<sub>3</sub> gebildet. Dieses kann heilsam wirken bei Stoffwechselerkrankungen, Rachitis und Erkältungen. Im weiteren kann eine günstige Wirkung eintreten bei Hautkrankheiten wie Akne oder Seborrhoe.
- Die optimalen Eigenschaften der Bräunungsgeräte können jedoch nur zur Entfaltung gebracht werden, wenn beim Benutzer die normalen Voraussetzungen zur Bräunung gegeben sind.
- Nach erfolgter Bestrahlung empfiehlt sich die Benutzung einer Hautlotion.

### **3.3. Hinweise zur Bestrahlung**

- In den ersten 50 bis 80 Betriebsstunden erzeugt das Bräunungsgerät eine um ca. 20% höhere Leistung.  
Es empfiehlt sich daher, während dieses Zeitraumes die Bestrahlungsdauer (s. Tabelle) dementsprechend zu reduzieren.
- Nicht alle Körperpartien verfügen über die gleiche Hautdicke. Dadurch ergibt sich eine unterschiedliche Lichtempfindlichkeit.  
Zu Beginn einer Bestrahlungskur ist bis zur Bildung des natürlichen Lichtschutzes (Pigmentierung) Vorsicht geboten.  
Dies gilt speziell bei empfindlichen Körperpartien (z.B. weiblicher Busen). Es ist daher ratsam, die Bestrahlungszeiten nach eigenem Ermessen zu reduzieren oder empfindliche Hautpartien nach Ablauf eines Teils der Bestrahlungsdauer abzudecken.
- Personen mit normaler Haut sollten die ersten Bestrahlungen an aufeinanderfolgenden Tagen durchführen, Personen mit empfindlicher Haut an jedem 2. Tag.
- Zum Erreichen der optimalen Bräune ist je nach Hauttyp eine Kur von 5 bis 10 Bestrahlungen notwendig. Um die erworbene Bräune zu erhalten, genügen ca. 2 Bestrahlungen pro Woche.  
Mit einer weiteren Bestrahlungskur sollte erst nach einer 6-8-wöchigen Pause begonnen werden.
- Falls die Haut empfindlich reagiert oder zu spannen beginnt, ist die Bestrahlungsdauer zu reduzieren oder bei einer Kur ist diese vorübergehend zu unterbrechen.
- Empfindliche Benutzer sollten zur Vermeidung von Schlafstörungen die Bestrahlungen in den Vormittagsstunden vornehmen.

---

Montageanleitung  
Seite 5

-Ultraviolettstrahlung von der Sonne oder UV-Geräten kann Haut- oder Augenschäden verursachen. Diese biologischen Wirkungen sind von Art und Menge der Strahlung und auch von der Hautempfindlichkeit des Einzelnen abhängig.

-Die Haut kann nach überhöhter Strahlung Sonnenbrand zeigen. Übermäßig häufig wiederholte Ultraviolettbestrahlung mit Sonnenlicht oder UV-Geräten kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem erhöhten Risiko von Hauttumoren führen.

-Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermäßige Bestrahlung die Netzhaut beschädigen. Nach vielen wiederholten Bestrahlungen kann sich grauer Star bilden.

### **3.4. Bestrahlungszeiten**

Die menschliche Haut reagiert unterschiedlich auf das natürliche Sonnenlicht. Ebenso verhält es sich mit der Bestrahlung durch UV-Leuchtstofflampen. Bitte beachten Sie, daß an den Bestrahlungstagen zusätzliche Sonnenbäder zu vermeiden sind.

**Zu Ihrem Schutz sollten Sie die am Bestrahlungsgerät und in der Gebrauchsanleitung angegebenen Bestrahlungszeiten nicht überschreiten.**

Die nachstehende Tabelle informiert den Benutzer über die empfohlenen Bestrahlungszeiten, unterteilt nach den geläufigsten Hauttypen:

**Hauttyp 1:** immer schnell Sonnenbrand, kaum oder keine Bräunung auch nach wiederholten Bestrahlungen (keltischer Typ)

**Hauttyp 2:** fast immer Sonnenbrand, mäßige Bräunung nach wiederholten Bestrahlungen (hellhäutiger europäischer Typ)

**Hauttyp 3:** mäßig oft Sonnenbrand, fortschreitende Bräunung nach wiederholten Bestrahlungen (dunkelhäutiger europäischer Typ)

**Hauttyp 4:** selten Sonnenbrand, schnell einsetzende und deutliche Bräunung (mittelmeerischer Typ)

### 3.4.1 Empfohlene Bestrahlungszeiten pro Körperseite nach EN-Norm und TÜV-Prüfung (für Bestrahlungslampen Euro Sun S3R und Beauty Sun S)

Die angegebenen Zeiten gelten für zwei Bestrahlungen pro Woche

#### Heller Hauttyp 2:

Gerätetyp	1-te - 10-te Bestrahlung	Maximale Anzahl der Bestrahlungen/Jahr
<i>53 7g</i>	10 - 24 Minuten	104 à 24 Minuten
<i>31 7g</i>	11 - 27 Minuten	104 à 27 Minuten

#### Normaler Hauttyp 3:

Gerätetyp	1-te - 10-te Bestrahlung	Maximale Anzahl der Bestrahlungen/Jahr
<i>53 7g</i>	14 - 34 Minuten	104 à 34 Minuten
<i>31 7g</i>	15 - 38 Minuten	104 à 38 Minuten

#### Dunkler Hauttyp 4:

Gerätetyp	1-te - 10-te Bestrahlung	Maximale Anzahl der Bestrahlungen/Jahr
<i>53 7g</i>	17 - 44 Minuten	104 à 44 Minuten
<i>31 7g</i>	18 - 49 Minuten	104 à 49 Minuten

#### Beachten Sie unbedingt:

Austauschen von Teilen nur gegen Originalteile.

Die angegebenen Bestrahlungszeiten gelten nur für die folgenden Bestrahlungslampen in entsprechender Anzahl.

		Bestrahlungslampen 100 W	Bestrahlungslampen 25 W
<i>53 7g</i>	Liege	12x Euro Sun S3R	
	Himmel	12x Euro Sun S3R	29x Beauty Sun S
	Gesichtsbräuner		29x Beauty Sun S
<i>31 7g</i>	Liege	12x Euro Sun S3R	
	Himmel	12x Euro Sun S3R	
	Gesichtsbräuner		7x Beauty Sun S

### 3.4.2 Empfohlene Bestrahlungszeiten pro Körperseite nach EN-Norm und TÜV-Prüfung (für Bestrahlungslampen Gold Sun RS und Beauty Sun A))

Die angegebenen Zeiten gelten für zwei Bestrahlungen pro Woche

#### Heller Hauttyp 2:

Gerätetyp	1-te - 10-te Bestrahlung	Maximale Anzahl der Bestrahlungen/Jahr
<i>53 7g</i>	8 - 21 Minuten	104 à 21 Minuten
<i>31 7g</i>	10 - 26 Minuten	104 à 26 Minuten

#### Normaler Hauttyp 3:

Gerätetyp	1-te - 10-te Bestrahlung	Maximale Anzahl der Bestrahlungen/Jahr
<i>53 7g</i>	12 - 30 Minuten	104 à 30 Minuten
<i>31 7g</i>	13 - 36 Minuten	104 à 36 Minuten

#### Dunkler Hauttyp 4:

Gerätetyp	1-te - 10-te Bestrahlung	Maximale Anzahl der Bestrahlungen/Jahr
<i>53 7g</i>	15 - 38 Minuten	104 à 38 Minuten
<i>31 7g</i>	19 - 47 Minuten	104 à 47 Minuten

#### **Beachten Sie unbedingt:**

Austauschen von Teilen nur gegen Originalteile.

Die angegebenen Bestrahlungszeiten gelten nur für die folgenden Bestrahlungslampen in entsprechender Anzahl.

		Bestrahlungslampen 100 W	Bestrahlungslampen 25 W
<i>53 7g</i>	Liege	12x Gold Sun RS	
	Himmel	12x Gold Sun RS	29x Beauty Sun A
	Gesichtsbräuner		29x Beauty Sun A
<i>31 7g</i>	Liege	12x Gold Sun RS	
	Himmel	12x Gold Sun RS	
	Gesichtsbräuner		7x Beauty Sun A

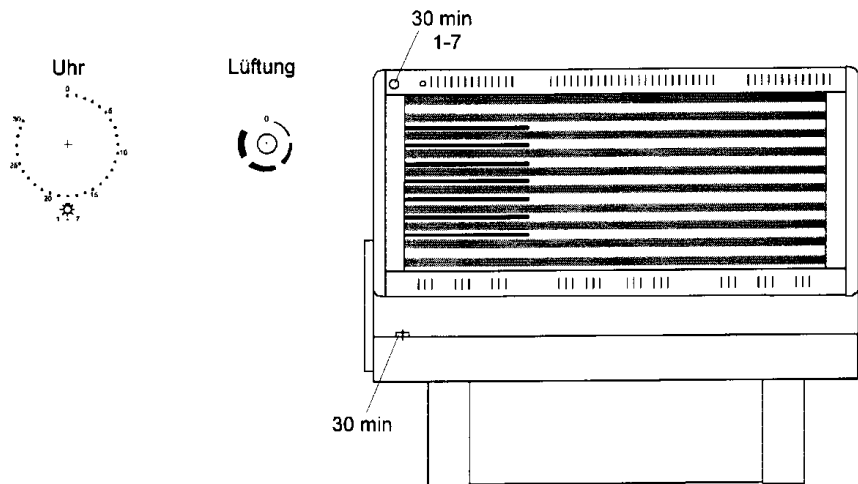
### 3.5 Lampenschaltung

**Montageanleitung**  
**Seite 8**

Mit der 30 min Uhr in der Liege schalten Sie alle 100 W Lampen im Himmel und in der Liege ein.

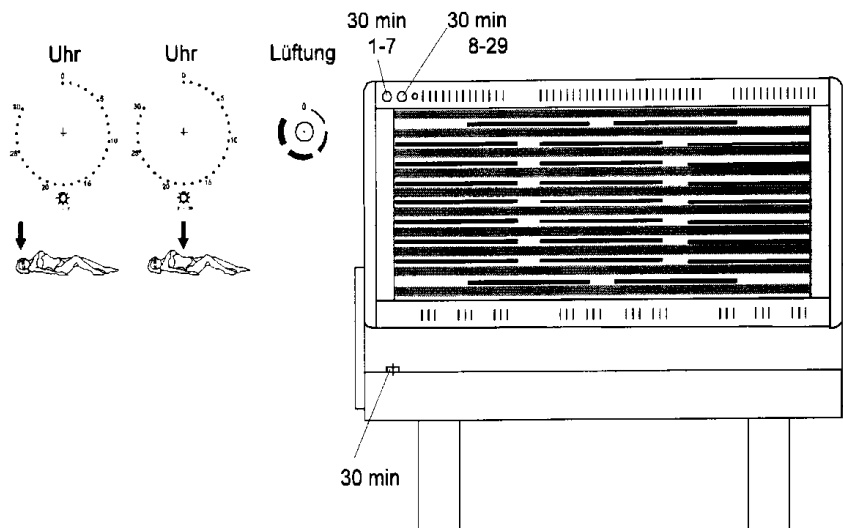
**Suveren 31 IG**

Mit der Uhr im Himmel können Sie die Beauty Sun Lampen 1-7 im Gesichtsbereich zuschalten.



**Suveren 53 IG**

Bei dem Gerät Suveren 53 IG sind im Himmel 2 Uhren. Mit der ersten Uhr schalten Sie die Beauty Sun Lampen 1-7 im Gesichtsbereich und mit der zweiten Uhr schalten Sie die Beauty Sun Lampen 8-29 im Körperbereich den 100 W Lampen zu.



#### 4. Montage

Legen Sie nach dem Auspacken die Sonnenliege (1) so auf den Boden, das die Röhren nach unten zeigen. Setzen Sie die beiden FüÙe (2) auf die Sonnenliege auf, und schrauben diese mit den 8 beigefügten Zylinderschrauben (6) fest. Drehen Sie nun die Sonnenliege um, so daß sie auf den FüÙen steht.

Das mitgelieferte Abdeckblech (3) kann jetzt am Bodenblech der Liege eingehängt werden. Die an den FüÙen befestigten Magnete (4) halten das Abdeckblech in der endgültigen Position.

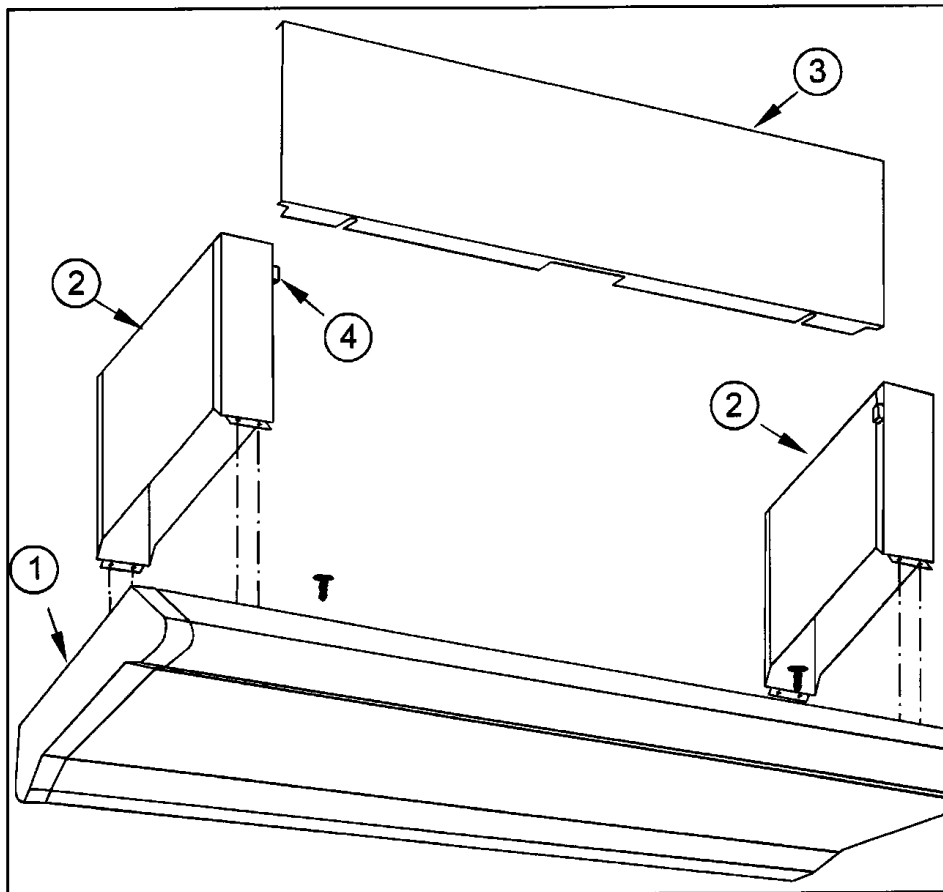


Bild 1

Montageanleitung  
Seite 10

Als nächstes montieren Sie nun das Stativ, mit den 2 Innensechskantschrauben (9), an die Liege. Setzen Sie vorher die Fächerscheiben (8) auf. Bevor diese entgültig festgezogen werden setzen Sie die Blechschrauben (7) an der Unterseite der Liege ein. Danach können die Abdeckkappen (10) aufgesteckt werden.

Als nächstes schieben Sie die Bremsen (5) auf die beiden Lagerzapfen am Himmel auf. Dabei auf die in *Bild 2* angegebene Position achten. Setzen Sie jetzt den Himmel auf das Stativ (19), gleichzeitig ziehen Sie dieses leicht nach außen, bis die Zentrierhülsen (11) in die Lagerzapfen des Himmels einrasten. Schrauben Sie nun die 2 Sicherungsschrauben (13) beidseitig rein und ziehen diese soweit an, daß sich die Scheibe (12) noch leicht drehen läßt. Danach kann die Abdeckkappe (14) aufgedrückt werden. Befestigen Sie nun die Bremse (5) mit den Flachkopfschrauben und Scheiben (15+16) am Stativ (19).

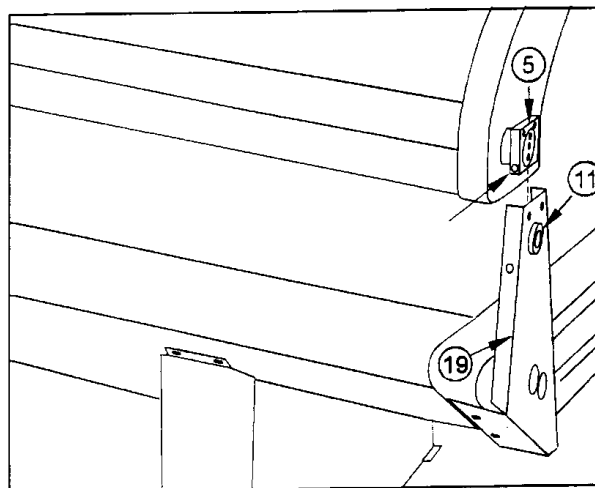


Bild 2

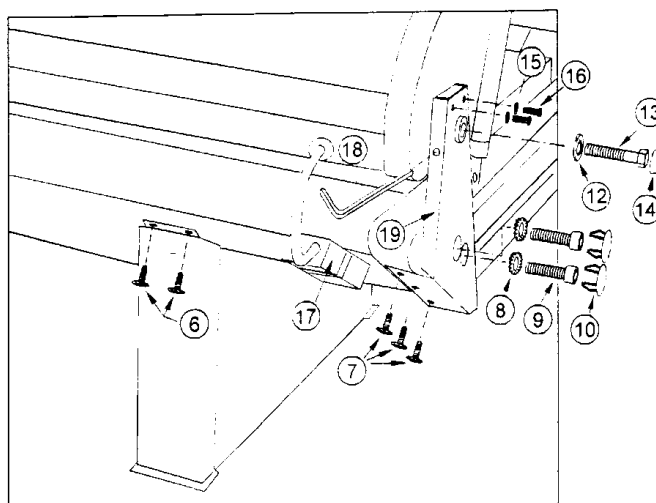


Bild 3

Schrauben Sie die Gasfeder an den Kugelkopf. Heben Sie jetzt den Himmel in die richtige Höhe und befestigen die Gasfeder mit Hilfe des Sicherungsbolzens **am Stativ**. Achten Sie dabei auf die Einbaulage. Zylinderkolbenstange mit Gabelkopf muß nach unten zum Stativ zeigen.

Jetzt muß der Stecker für die Stromversorgung des Himmels (17) und der des Körperlüfters eingesteckt werden. Nun kann die Bremse mit Hilfe des Sechskantschlüssels so eingestellt werden (18), das sich der Himmel mühelos bewegen läßt und dennoch in beiden Extremlagen verharrt.

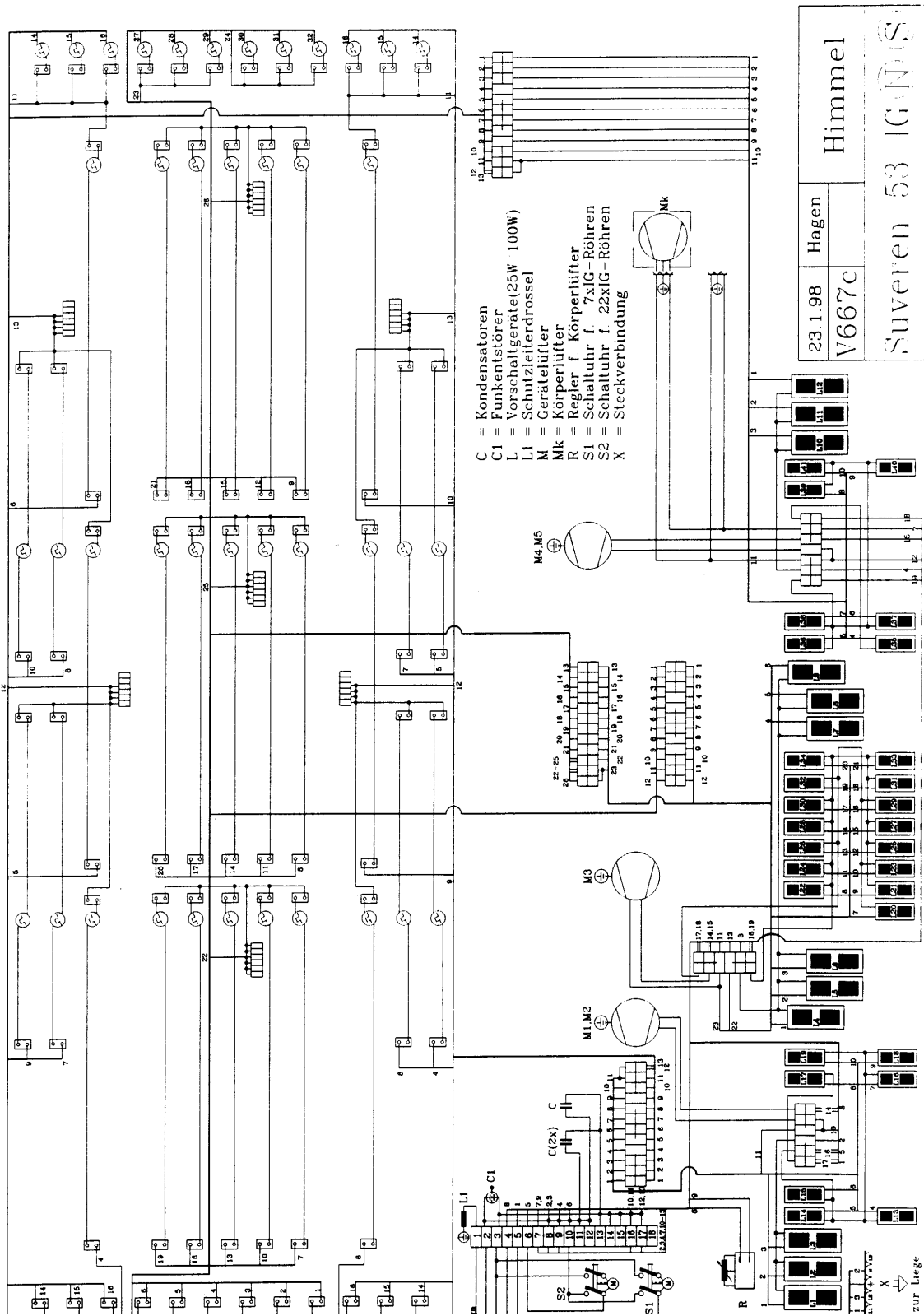
Jetzt ist Ihr Gerät betriebsbereit.

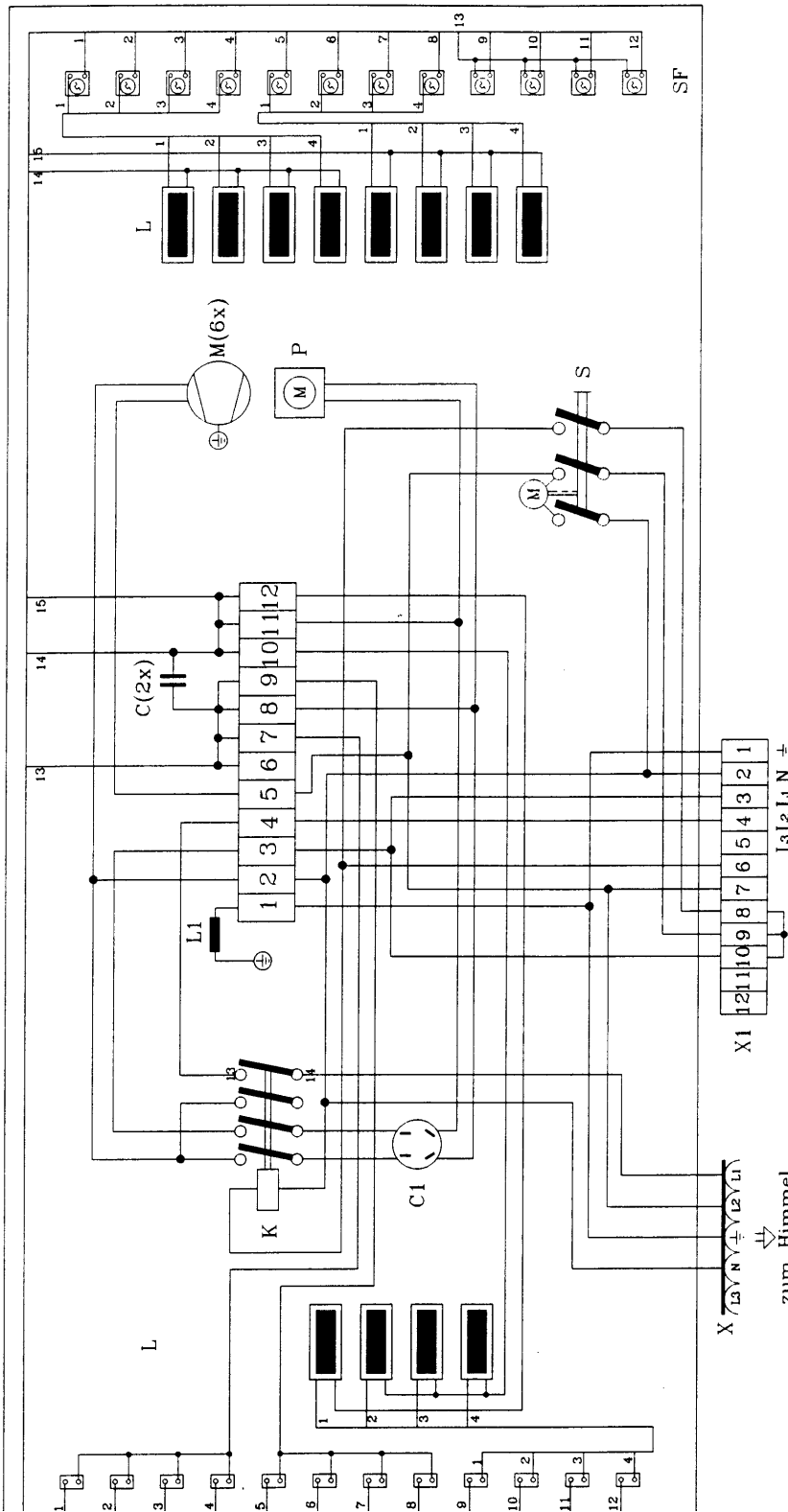
## 5. Technische Daten

	<b>Suveren 31 IG</b>	<b>Suveren 53 IG</b>
UVA Bestrahlungslampen	24 x 100 Watt 7 x 25 Watt	24 x 100 Watt 29 x 25 Watt
Spezialreflektoren	X	X
Lüfter	8	8
Zeitschaltuhren	30 Minuten (2x)	30 Minuten (3x)
Gesamt Leistungsaufnahme	3.400 Watt	4.000 Watt
Lampenleistung	2.575 Watt	3.125 Watt
Abmessungen in cm (L x T x H)	210 x 95 x 94	210 x 95 x 94
Gewicht		
Funkentstört	X	X
Absicherung	16 A	2 x 16 A
Hochdrucklampen	-	-

## 6. Entsorgungshinweise

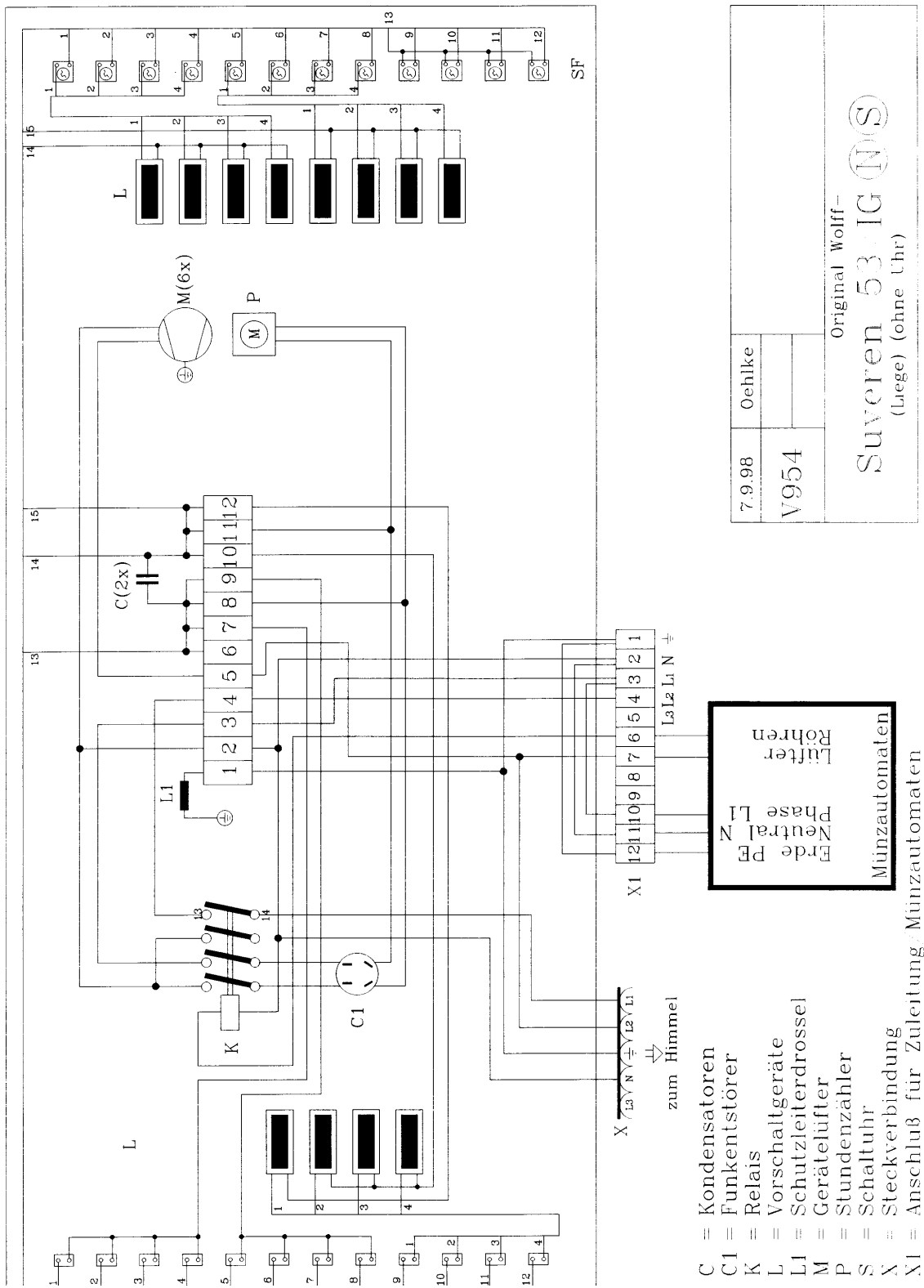
- Hinweis auf das Abfallgesetz vom 27.08.1986
- Die Bestrahlungslampen gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen gesondert entsorgt werden (Sondermüll).
- Die Entsorgung aus privaten Haushalten und dem gewerblichen Bereich ist durch Sondermüll-Sammelstellen der Kommunen möglich.
- Es ist wichtig, die Bestrahlungslampen unzerstört der Entsorgung zuzuführen.





- C = Kondensatoren
- C1 = Funkentstörer
- K = Relais
- L = Vorschaltgeräte
- L1 = Schutzleiterdrossel
- M = Gerätelüfter
- P = Stundenzähler
- S = Schaltuhr
- X = Steckverbindung
- X1 = Anschluß für Zuleitung Münzautomaten

23.1.98	Hagen	Betrieb mit Münzautomat siehe Anschlußschema A132
V668b		
Original Wolff-		
Suveren 53 IG (N) (S)		
(Liege)		



Personen mit Herzschrittmachern sollten vor der Bestrahlung ihren Arzt befragen, ob eine Bestrahlung mit UV-Bestrahlungsgeräten für sie unbedenklich ist.

Persons with cardiac pacers should consult the Doctor, prior to radiation, to clarify whether the use of UV-tanning equipment is advisable.